

Die neue Mode ist da!

Modellhaus Brand
Lage - Friedrichstraße 22, Tel. 05232/5035

BEHAU: CASHEU · CAMARU · LUCIA · ESTERHA
TALCHERINIA · MOCHER · MEDITION

Postillon

Lange Str. 90 • 32791 Lage • Tel. 05232-3334 • Fax 05232-1877 • www.postillon.com • Mail: info@postillon.com

Schlafglück
Bettenfachgeschäft Kanschik
Lange Straße 63 • 32791 Lage

Wir reinigen/waschen auch Ihre Oberbetten und Kissen.

Wir können nicht heilen, doch wir können helfen, dass Sie wieder besser schlafen.

87. Jahrgang, Nr. 34 / 2017

24. August 2017

Wir pflegen Menschen in Lage

AWO Pflege- und Betreuungsdienst

- Kranken- und Seniorenpflege
- Beratung in Pflegefragen
- Hauswirtschaftliche Hilfe
- Mobiler Sozialer Dienst (MSD)
- Betreuung für Demenzerkrankte
- Wunderberatung

T: 052 32-9 756 756
Friedrich-Ebert-Str. 18
32791 Lage
pflegeteam-lage@awo-lippe.de
www.awo-lippe.de

AWO Pflege- und Betreuungsdienst Lage GmbH | Jahnstraße 13 | 32791 Detmold
Weitere Teams in Bad Salzhausen, Detmold, Extertal u. Oerlinghausen!

Kleindorf im Zentrum der Stadt

„Alte Burg“ - Margarete Wißmann erläutert Geschichte und Gegenwart

Lage (wi). Die Volkshochschule Lippe-West bietet eine interessante Führung „Alte Burg“ im Bereich „Heimatkunde“ in Zusammenarbeit mit der Stadt Lage am Dienstag, 19. September, von 12:00 Uhr bis 18:30 Uhr an. Margarete Wißmann erläutert dann Geschichte und Gegenwart der „Alten Burg“, die Geschichte der „Alten Burg“, auch „Alte Vogtei“ genannt, beginnt im 15. Jahrhundert und ist wechselvoll bis in die heutigen Tage. Derzeit werden Reste der Gebäude und Strukturen des Geländes wieder sichtbar gemacht. Die Führung über das Gelände gibt Hintergrundinformationen zur Entwicklung des früheren Verwaltungssitzes für das Gebiet Lage der Grafschaft Lippe. Margarete Wißmann von der Stabstelle Umwelt der Stadt Lage begleitet die aktuellen Arbeiten am Gelände. Außerdem hat sie sich ehrenamtlich im Lippischen Heimatbund mit dem stadsgeschichtlichen Hintergrund des Gebäudes und dessen Umfeld beschäftigt und Informationen aus geschichtlichen Quellen zusammengetragen. Festes Schuhwerk und eine der Witterung entsprechende Kleidung sollten getragen werden. Die Teilnehmer:innen treffen sich beim Parkplatz an der Post, Friedrich-Petri Straße 17. Eine rechtzeitige Anmeldung ist in der VHS Lippe-West unter der Rufnummer (05232) 95500 erforderlich.



Margarete Wißmann, hier vor aufgemauerten Resten des früheren Wohnsitzes des Lagenser Vogts, wird die Führung „Alte Burg - Kleindorf im Zentrum der Stadt“ leiten. Foto: wi

SOMMERFEST – Tag der offenen Tür

Sa., 26. August 2017, ab 12 Uhr kostenloses Schnuppergolfs, Golfplatzführungen

Ab 18.00 Uhr Abendveranstaltung: Putt-Turnier für jedermann mit Musik und Cocktails

Golf Gut Ottenhausen

Golfanlage Gut Ottenhausen - Ottenhauser Straße 100 - 32791 Lage
Telefon (052 32) 973 85 00 - E-Mail: info@golf-gut-ottenhausen.de
www.golf-gut-ottenhausen.de

Versicherungsgesellschaft
Gutt & Mahlmann OHG
Lange Straße 135 - 32791 Lage
Tel. 05232 9566-0 - Fax 05232 9566-56
www.versicherungsgesellschaft-gutt-mahlmann.de

Bei uns zuhause.

Lippische

Seniencafé im Bürgertreff

Lage-Waddenhausen. Der Bürgertreff lädt für kommenden Freitag zum monatlichen Seniencafé ein. Beginn ist am 25. August um 15 Uhr. Um Anmeldung bittet Andrea Michel (05232-65336) oder Margret Göver (05232-2380) wird gebeten.

Je nach Wetter findet das Café im Pavillon an der Boulebaan statt. Im Anschluss an das Kaffeetrinken geht es weiter mit dem Flohmarkt an der Pfütze, veranstaltet von der Kinder- und Jugendinitiative Waddenhausen e.V., welche sich auch möglichst viele Besucher wünscht.

Anstehende Aktivitäten der Radwanderer des Lagenser Heimatbundes

Lage. Nachdem die Radwanderer des Ortsvereins Lage bereits beim Stadtradel-Wettbewerb in Lage mit deutlich über dem Durchschnitt liegenden Leistungen auf sich aufmerksam gemacht haben, wollen sie nun, zum Höhepunkt der Saison, noch einmal mit einer längeren Tagestour am Samstag, dem 26. August, und mit einer Mehrtagestour vom 6. bis zum 9. September auf sich aufmerksam machen. Die Tagestour, die Wolfgang Bodemann leiten wird, wird dieses Mal wieder direkt am Vereinshaus am Platz gestartet werden. Sie soll über etwa 75 km werreabwärts bis zum sog. Werreck (Mündung in die Weser) und von dort dann wieder flussaufwärts nach Lage führen. Da es dieses Mal keine Probleme mit der An- und Abreise zum Startpunkt geben kann, ist jeder Radwanderer, der sich die relativ lange Fahrstrecke zutraut und sich zudem rechtzeitig beim Leiter der Tour (Tel. 05232/5321) angemeldet hat, als Teilnehmer sehr willkommen, auch Freunde und Gäste des Heimatbundes Lage! Wolfgang Bodemann weist noch darauf hin, dass die Tour deutlich über die Mittagszeit hinausgehen wird und dass er deshalb rät, Rücksack-Verpflegung dabei zu haben. Auf der angesprochenen Mehrtagestour, die gemeinsam mit den Wanderern des Heimatbundes Lage durchgeführt wird und die deshalb mit über 42 Teilnehmern bereits seit Monaten "voll" ist, sollen an den fünf Tagen zwar etwa 300 km geradelt werden; im Vordergrund soll dabei für die Radwanderer aber stehen, dass sie gemeinsam mit den Wanderern - jeder auf seine Weise - das Biosphärenreservat im brandenburgischen Teil der Elbe errandeln und erkunden. Die Radwanderführer und Wanderführer um den Leiter der Mehrtagestour, Wilfried Sietmoller, herum wünschen sich gemeinsam mit den Teilnehmern - dass das Wetter, wie bei den entsprechenden Touren in den Vorjahren auch, wieder "mitspielt" und dass die Tour so wieder für alle zu einem Erlebnis werden kann. Natürlich geht es nach der Rückkehr wieder mit dem normalen Programm weiter. So soll bereits am 16. September eine Tagestour in den Bereich Marienmünster (Lehrer Helmut Biers) stattfinden, und vor dem Saisonende Mitte Oktober wird es auch noch zwei Feiertags-Touren geben.

Rückzuck ist einfach.

Weil man Geld schnell und leicht per Handy senden kann. Mit Kwitt, einer Funktion unserer App.*

*Gilt nur zwischen deutschen Girokonten.

Kwitt

Nur noch eine Woche!
Schnell beim Sommer-Gewinnspiel auf www.LAGE.online teilnehmen und 50 Euro gewinnen!

50€

LAGE.online

sparkasse-paderborn-detmold.de/kwitt



Elias Sansar beherrscht den Zieglerlauf

Favorit gewinnt 25. Ziegler-Stadtlauf zum siebten Mal in Folge

Frauen-Siegerin Stephanie Fritzeimer aus Detmold

Lage (wl). Insgesamt 350 Läufer und Läuferinnen, vom Kind bis zum Senior, beteiligten sich am Mittwoch, 16. August 2017, am 25. Lagener Sparkassen-Ziegler-Stadtlauf (vormals Zieglerlauf), der über 2.000 Meter (Schülerlauf), 5.000 Meter (Jedermann-Lauf) und 10.000 Meter (Hauptlauf) angeboten wurde. Mit 350 Startenden wurde zwar kein neuer Teilnehmerzahlrekord geschrieben, aber die Teilnehmerzahl entsprach fast genau der des Vorjahres: 350. Die Verantwortlichen den Lauf ausrichtenden Leichtathletikgemeinschaft (LG) Lage-Detmold-Bad Salzflufen waren mit der Zahl der Nennungen sehr zufrieden.

Der für die LG Lage-Detmold-Bad Salzflufen startende Elias Sansar wiederholte seinen Vorjahressieg in souveräner Manier. Der Detmolder, zehnfacher Hermanns-Lauf-Sieger (2006 bis 2010 und 2012 bis 2014 sowie 2016 und 2017), war am Mittwoch mit 33:14 zwar 6 Sekunden langsamer als im Vorjahr (33:08) und knapp zwei Minuten langsamer als bei seinem Sieg 2015 - dennoch beherrschte er das Geschehen souverän. Möglicherweise war Sansar bei seinem jetzigen 7. Sieg in Folge (Seriensieger seit 2011) sogar etwas schneller als in den Vorjahren, denn wegen einer Verschiebung der Startlinie und einer leicht veränderten Streckenführung waren etwas mehr als 10.000 Meter zurückzulegen.

Besten nach der ersten von insgesamt vier Runden durch die Startlinie hatte sich der leichtfüßige Sansar weit von seinen Verfolgern abgesetzt. An seinem Sieg bestanden nie Zweifel. Die Plätze zwei und drei belegten der Vorjahresdritte Marcel Piotrowski (35:48, LG Lage-Detmold-Bad Salzflufen) und Gabriel Bertolini (Landesstheater Detmold, 37:30).

Auf Rang vier bis zehn: 4. Devon Grass (LC Paderborn, 38:29), 5. Folkler Krüger (Sport Reha Herford, 38:44), 6. Mahmud Hoesien (Team ASB Refugees Welcome,

39:59), 7. Marcel Voike (LG Oerlinghausen, 40:16), 8. Marcel Gärtner (LG Oerlinghausen, 40:27), 9. Julian Schmidt (Berufshilfe Bielefeld, 40:47), 10. Peter Hauch (TG Weste, 40:50).

Frauen

Bei den Frauen gilt beim 10.000-Meter-Zieglerlauf die 41-Minuten-Marke als Grenze, die nur unterboten werden kann, wenn die Rahmenbedingungen und die jeweiligen Vorbereitungen der Athletinnen punktgenau passen. Bei der am 16. August 2017 herrschenden Luftfeuchte und der vermutlich etwas längeren Strecke war mit einer Siegerinnen-Zeit von weniger als 41 Minuten kaum zu rechnen - und diese Einschätzung bewahrheitete sich. Aber angesichts der genannten Rahmenbedingungen war die Zeit der Siegerin geradezu phänomenal: Es gewann die 26jährige Stephanie Fritzeimer (2012 Zweite und 2014 Siegerin über 5.000 Meter) vom Laufclub Endspurt Detmold am 14.01. gefolgt von Anika Herrmann (LG Oerlinghausen, 43:17) und der Vorjahresvierten Susanne Reichert (Sudbrack-Läufer Bielefeld, 45:01). Ähnlich wie Elias Sansar war Stephanie Fritzeimer die erste Runde sehr schnell angegangen und nahm dann etwas Tempo heraus. Aber ihr Start-Ziel-Sieg war zu keiner Zeit gefährdet. Auf den Plätzen vier bis zehn: 4.

Laura Moir (ohne Verein, 47:41), 5. Moni Schumann (Die VitaSol Knabbelegelung, 48:32), 6. Yvonne Coenen (TV Lemgo, 48:18), 7. Cara Stahl (ohne Verein, 48:23), 8. Heike Stille (TV Lemgo, 48:30), 9. Anja Peltz (LF Ebergh 02, 49:29), 10. Lilian Schützerling (TSV 04 Leverkusen, 49:43).

176 Teilnehmer (153 Männer, 23 Frauen) starteten über die 10.000-Meter-Strecke.

5.000 Meter

132 Sportler starteten beim 5.000-Meter-Jedermann-Lauf (94 Männer und 38 Frauen). Lokalmatador Marco Rehmeier (LG Lage-

Detmold-Bad Salzflufen) absolvierte die 5.000 Meter des Jedermann-Laufs als Schnellster, und zwar in 17:55 knapp vor Nils Brand (Vereinlos, 18:02). Auf den Plätzen 3 bis 10: 3. Jan Veliske (DUK Gütersloh, 18:40), 4. der Vorjahresvize Alexander Diekmann (Westv. Laufreifer, 19:15), 5. Philip Priebe (ESV Eintracht Hameln, 19:35), 6. Max Borchens (TSVE 1890 Bielefeld, 19:43), 7. Thorsten Fuest (Hannover 96, 19:52), 8. Dirk Schelle (SV 06 Oerlinghausen, 20:09), 9. Torsten Krueger (Die Luscher, 20:41), 10. Bernhard Zindorf (Team Erdinger Alkoholfrei 20:59).

Bürgermeister Christian Liebrecht legte die 5 Kilometer in 23:19 (Vorjahr: 22:52) zurück und belegte damit in der Gesamtwertung Platz 26 (Vorjahr Platz 25). Schützenkönig Michael Bükler, der für die Schützen-Laufgruppe „Die Dritte läuft“ antrat, belegte den 67. Platz in 30:02.

Frauen

Bei den Frauen hatte die Lagenser Lokalmatadorin und bisherige Mehrfachsiegerin Katjana Quest-Altrogge (LG Lage-Detmold-Bad Salzflufen) die schnellsten Beine. Ihre Zeit: 21:45. Hinter Quest-Altrogge überquerten nach einem spannenden Finish Juliane Brokmann (TG Lage, 22:14) und Melanie Schulte (Pace Pack Runners, 24:52) die Ziellinie. Auf den weiteren Plätzen: 4. Theresa Maria Küppers (ohne Verein, 25:13), 5. Mirjam Schuler (Team Birgts Verwertungen, 26:11), 6. Voresieglereimerin Monika Kömer-Downes (List Bau Bielefeld, 26:23), 7. Laura Bayler (LG Oerlinghausen, 26:28), 8. Rosa Varga (ohne Verein, 26:34), 9. Nicola Bockelman (ohne Verein, 26:52), 10. Michaela Säfken (TG Lage, 27:39).

Dank an Helfer

Cord Eickmeyer hielt per Lautsprecher die Zuschauer auf dem Laufenden. Beim 25. Lagener Sparkassen-Ziegler-Stadtlauf wurde die im vergangenen Jahr

vorgenommene Veränderung an der Streckenführung beibehalten. Eine weitere Veränderung betraf die Zeitnahme: Jetzt wurde die Zeitmessung der Firma Race-Result genutzt, mit der die Zeiten über einen Transponderchip am Schuh aufgezzeichnet wurden. Bei Start und Ziel wurde beim Passieren einer Matte die Zeitnahme ausgelöst und gestoppt. Damit bestand kein Grund mehr für großes Gedränge an der Startlinie. Die Startlinie musste wegen der besetzten Verhältnisse zwischen dem Zieglerbrunnen und dem Café Felimer an anderer Stelle aufgetragen werden, und zwar hinter dem großen Sparkassenort, das auf der Ziellinie aufgeben lassen wird. Gestartet wurde in Höhe des historischen Rathauses. Der erste Teil der Laufstrecke führte über die Gerichtsstraße, Rillenstraße und Bergstraße in die Melerstraße. Das waren etwa 200 Meter mehr als üblich, die an anderer Stelle, so gut es ging, durch eine Verkürzung im Bereich der Mühlenstraße kompensiert wurden.

Zusammenarbeit Chefkoordinatoren waren für die Stadt Lage Fachteamleiterin Schule, Kultur, Tourismus und Sport, Birgit Ottemeier, und für die LG Lage-Detmold-Bad Salzflufen Vorstandsmitglied Dieter Rohow. Die Leitung des Wettkampfbüros und der Zeitmessung hatte LG-Sportwart Sven Oberhaus. Der Einsatz der vielen ehrenamtlichen Order entlang der Strecke wurde von Altmeister Dieter Dencke und Kreiskampferwart Fabian Budde koordiniert. Die sehr gute Zusammenarbeit der LG mit der Stadt Lage (Mitarbeiter des Bauhofs unter Leitung von Leif Salitter) und dem Malteser Hilfsdienst (medizinische Versorgung, Versorgung der Sportler mit Wasser) trugen dazu bei, dass auch die 25. Auflage des Traditionslaufs als Erfolg verbucht werden konnte.



Ausgepumpt, aber stolz auf ihre Leistungen: Schützenkönig Michael Bükler (rechts) und Bürgermeister Christian Liebrecht (Mitte). Links Thomas Leichter, der einige Sekunden vor Michael Bükler die Ziellinie überlaufen hatte.



Cord Eickmeyer (links) kommentierte die Läufe und interviewte unter anderem nach dem 5.000-Meter-Lauf die beiden Gewinnen und Lokalmatadorin Katjana Quest-Altrogge (Mitte) und Marco Rehmeier (rechts).



LG-Geschäftsführer Dieter Rohow (rechts) und städt. Sport-Fachteamleiter Birgit Ottemeier (links) überreichen Frauen-Siegerin Stephanie Fritzeimer die Siegermedaille.



Der spätere Sieger Elias Sansar (Mitte, Nr. 381) startete als Topfavorit ins Rennen. Rechts davon (im grünen Trikot, etwas verdeckt) Marcel Piotrowski (Nr. 341), der spätere Zweite. Piotrowski debütierte beim Zieglerlauf 2010 in der A-Jugend über 5.000 Meter und 2012 über 10.000 Meter (damals 3. Platz). Noch etwas weiter rechts im rot-orangefarbenen Trikot die spätere Frauen-Siegerin Stephanie Fritzeimer (Nr. 418). Ganz rechts mit der Nummer 420 der „Newcomer“ und spätere Drittplatzierte Gabriel Bertolini.



Geburtstagsfeier im Technikum

Samstag, 26. August, ab 15 Uhr: Förderverein Stadtbücherei seit 10 Jahren aktiv

Lage (wl). Die Mitglieder des „Fördervereins Stadtbücherei Lage“ blicken in diesen Tagen mit Freude und auch ein wenig Genugtuung zurück auf das zehnjährige Bestehen ihres Vereins. Aus diesem Anlass wird am Samstag, 26. August 2017, ab 15.00 Uhr im Technikum (Bei schlechtem Wetter im Technikum) das Jubiläum gefeiert: „Zehn Jahre Förderverein Stadtbücherei“.

„Keimzelle“ des heutigen Fördervereins war im Jahr 2006 eine „Büchereigruppe“. Die Büchereigruppe war angeregt und gegenüber worden vom Führen und unter vergessenen Musik- und Grundschulalter Wilhelm Rasche (5. Mai 1937 - 18. September 2014). Wilhelm Rasche wollte im Jahr 2006 den Status quo des damaligen Lager Kulturlebens zu mindest erhalten. Dazu gehörte für ihn und für seine Mit-Mitglieder, auch für eine Komplementäre, und zwar als „Projektchöre“, und zwar als „Projektchöre“, und zwar als „Projektchöre“.

In einem ersten Tätigkeitsbericht im Dezember 2006 hielt die Büchereigruppe fest, dass die Kommunabibliothek als Einheit erhalten bleiben müsse. Eine räumliche Aufteilung in Kinder- und Jugendbibliotheken (an Schulen oder im HoT Weinger) und Erwachsenenbücherei (eventuell im Technikum) aus Kostengründen, um Miete zu sparen, mindere die Attraktivität der Einrichtung und stehe einer Optimierung des Büchereiwesens entgegen. Aus gutem Grund seien die früheren Ortsteilbibliotheken in Müsseg, Kachthausen und Heiden aufgelöst worden, nämlich um die zentrale Einrichtung in der Innenstadt zu stärken. Nur eine Zentraleinrichtung sei hinreichend in der Lage, die Kundenwünsche aller Altersgruppen zu bedienen.

Was die Standortfrage betraf, hatte die Büchereigruppe eine eindeutige Antwort: Wilhelm Rasche vor mehr als zehn Jahren: „Alle Erfahrungen zeigen, dass es am möglichst optimaler Standort für eine sinnvolle Büchereiarbeit wesentlich ist. Die Bücherei sollte deshalb auch in Zukunft zentral in der Innenstadt untergebracht sein.“ Damals kündigte Rasche

zudem, dass sich die Büchereigruppe in absehbarer Zukunft, vermutlich innerhalb des nächsten Halbjahres, als rechtsfähiger Verein konstituieren wolle. Man wolle nicht nur fördern, sondern die städtische Kultur- und Bildungseinrichtung auch fördern. Mit der Gründungsversammlung am 21. August 2007 wurde der „Förderverein Stadtbücherei Lage“ ins Leben berufen. Er bestand aus zunächst 25 Mitgliedern, deren Ziel es war, das Angebot und den zentralörtlichen Standort der Stadtbücherei zu festigen, die Bildungseinrichtung mit kreativen Ideen zu unterstützen und damit das Interesse an Lesen zu wecken bzw. zu fördern. Elisabeth Varnholt wurde zur Vorsitzenden gewählt. Dieses Amt hat sie noch heute inne. Ihre Stellvertreterin ist die ehemalige Volkshochschulleiterin Dr. Barbara Hils, Vereinsgeschäftsführerin bzw. Kassenschriftlerin ist Ursula Winkler. Heute besteht der Verein aus 65 Mitgliedern, die die genannten Ziele aktiv oder passiv weiter verfolgen. Zu einer festen Einrichtung der Leseförderung wurden in den Schullernen der Sommer-

Club, der in diesem Jahr ebenfalls sein zehnjähriges Bestehen feiert. Zahlreiche Veranstaltungen im Laufe der Jahre wurden durch die Einladung namhafter Persönlichkeiten zu besonderen Ereignissen. Elisabeth Varnholt: „In Erinnerung geblieben ist vielen sicherlich die Wilhelm Busch-Lesung, die von Bürgern der Stadt an mehreren Orten veranstaltet wurde. Auch die Veranstaltungen rund um die Brüder Grimm oder die Josef von Eichendorff - Lesung, unter freiem Himmel an der Werre, dürften den Besuchern im Gedächtnis geblieben sein.“

Vereinsarbeit geht weiter
Nach dem erfolgten (Rück-)Umzug der Stadtbücherei ins Zentrum plant der Förderverein auch für die kommende Zeit spannende und unterhaltsame Veranstaltungen. Für das nächste Vereinsfest Elisabeth Varnholt: „Auch am neuen Standort werden die Vereinsmitglieder aktiv an der Seite der Stadtbücherei stehen.“ Zum Beispiel am Mittwoch, 15. November 2017, 19.30 Uhr im Technikum, wenn der Förderverein in Zusammenarbeit mit der vHS Lippe-

West eine Autorenlesung zum Thema „Ärterwunder - voller Optimismus“ anbietet. Dr. Henning Scherf, langjähriger Bremer Bürgermeister, wird am 15. November aus seinem Buch „Wer nach vorne schaut, bleibt länger jung“ vorlesen und sich den Fragen seines Publikums stellen.

Zurück zur Gegenwart: Der Verein nimmt das Jubiläum seines zehnjährigen Bestehens zum Anlass, einzuladen zu einem bunten Nachmittag am bzw. im Technikum am Samstag, 26. August, ab 15.00 Uhr. Mit Musik des Ensembles „Tri-Tonus“ und mit einem Kaffeetrinken beginnt das Fest bei schönem Wetter draußen, bei Regen wird im Technikum gefeiert. Frau Varnholt: „Einen Rückblick mit Fotos und Plakaten unserer bisherigen Aktivitäten können sich die Nachmittagsgäste bei der Gelegenheit ebenfalls anschauen und sich so am manchen „Event“ erinnern.“ Um 17.00 Uhr beginnt eine Aufführung der Theatergruppe „Hührgold“. Geleitet wird das Stück „Das Labyrinth der Wörter“ (siehe auch weiter den Bericht an anderer Stelle dieser Postillon-Ausgabe).



Ein wesentlicher Impulsgeber für die Gründung des „Fördervereins Stadtbücherei Lage“ war der Erhalt der Nebenräume als „Komplementangebot an einem zentralen Standort“. Mit der Neueröffnung der Bücherei im neuen Lagerforum am 1. Juli 2017 ist das Gründungsanliegen des Vereins Wirklichkeit geworden. Hier die „Kinderdecke“, in der Stefanie Wind ihr dem Sohn Nicolas (5 Jahre) aus einem Petzi-Bilderbuch vorliest. Im Hintergrund (links): Elisabeth Varnholt, Vorsitzende des Fördervereins. Foto: Wl

Zertifizierung zum „Haus der kleinen Forscher“

Städt. Familienzentrum „Zwergennest“ in Pottenhausen feierte die Naturwissenschaften

Lage-Pottenhausen. Die naturwissenschaftliche Bildung besitzt einen immer größeren Stellenwert und wird auch in der Frühpädagogik stärker und stärker gefördert. Dies ist auch im Städtischen Familienzentrum „Zwergennest“ in Lage-Pottenhausen nicht unbemerkt geblieben. So hat sich das „Zwergennest“ durch seine Arbeit rund um das Forschen und Entdecken naturwissenschaftlicher Phänomene zum „Haus der kleinen Forscher“ zertifiziert.

Was aber bedeutet eine solche Zertifizierung? Die gemeinnützige Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ engagiert sich für eine kompetente frühe Bildung in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT), und verfolgt dabei das Ziel, Mädchen und Jungen früh für die Zukunft zu stärken und sie für ein nachhaltiges Handeln zu sensibilisieren. Mit der Zertifizierung zum „Haus der kleinen Forscher“ hat nun auch das „Zwergennest“ bewiesen, hohe

Qualitätsansprüche im Bereich der naturwissenschaftlichen Bildung zu verfolgen und darf nun offiziell und nach außen sichtbar demonstrieren, das Forschen in den „MINT“-Bereichen zu fördern. Das Zertifikat stellt eine Wertschätzung für die Bemühungen im Bildungsbereich „MINT“ dar.

Natürlich musste ein solcher Meilenstein gebührend gefeiert werden



und so fanden sich am Samstag, den 15. Juli 2017 eine einhundertgroße und kleine Forscher auf dem Gelände des Familienzentrums ein, um mit den Zertifizierern ein großes Forscherfest zu feiern. Britta Steinhauer, Leiterin der Einrichtung, enthielt zu Beginn der Feierlichkeiten stolz die Plakette zum „Haus der kleinen Forscher“ und stellte Eltern, Kindern und Großeltern das neue Zertifikat vor.

Im Anschluss erhielten Groß und Klein die Möglichkeit, an verschiedenen Stationen zu experimentieren, zu forschen und auszuprobieren. Das Repertoire reichte vom Beobachten an Mikroskopen, über Experimente mit Magneten bis hin zum Bauen eines eigenen Holzflugzeugs. Auch für das leibliche Wohl war gesorgt: So konnten sich alle Besucher am von den Familien gegangenen Salat-Buffer und an den von freiwilligen Helfern verkauften Würstchen stärken.

Ein weiteres Highlight der Veranstaltung stellte das Theatstück „Die Bremer Stadtmusikanten“ dar, das von den desjahrgigen Schulanfänger-Kindern aufgeführt wurde. Die leidschaftliche Darstellung der Kinder begeisterte sämtliche Zuschauer und sorgte für viele Lacher. Das Forscherfest war eine gelungene Veranstaltung, an der Eltern wie auch Kinder große Freude hatten und das neue Zertifikat „Haus der kleinen Forscher“ wurde angemessen zelebriert.

LAGENSER FRUCHTSÄFTE

Köstliches aus Lippe

Ihr Getränkemarkt in Lage

<div style="text-align: center;"> <p>Apfel-Or-Zitr-Maracuja</p> <p>1 Liter: 1,21 € + Pfand: 0,15 €</p> <p style="font-size: 2em; color: red;">0,85</p> <p style="font-size: 0.8em;">Flasche 0,75</p> </div>	<div style="text-align: center;"> <p>Carolinen Augarten-Grund</p> <p>1 Liter: 0,46 € + Pfand: 4,50 €</p> <p style="font-size: 2em; color: red;">5,49</p> <p style="font-size: 0.8em;">Kiste 12/10 €</p> </div>
<div style="text-align: center;"> <p>Krombacher</p> <p>Pils, Radler, alkoholfrei, CAB</p> <p>1 Liter: 1,54 € + Pfand: 3,42 €</p> <p style="font-size: 2em; color: red;">12,99</p> <p style="font-size: 0.8em;">Kiste 24/33 €</p> </div>	<div style="text-align: center;"> <p>WARSTEINER</p> <p>1 Liter: 1,30 € + Pfand: 1,10 €</p> <p style="font-size: 2em; color: red;">12,99</p> <p style="font-size: 0.8em;">Kiste 20/5 €</p> </div>

Preis gültig vom 24.08. - 08.09.17

P

Parkplatz direkt vor der Tür

Problem! Sie kostenlos an unserer Fruchtsaftbar

Lagenser Fruchtsäfte
Koch Getränke GmbH
Triftenstraße 37-43
32791 Lage
Tel. 0 52 32 / 9544-5

Koch's
GETRÄNKE
CENTER

Mo. - Fr. 8:30 - 19:00 Uhr
Sa. 9:00 - 16:00 Uhr

Öffnungszeiten:

die 3. Kompanie

3

Inhaber der Schützengilde der Stadt Lage von 1509 e. V.

Schießabend

Donnerstag, 24. August, 18.30 Uhr,
Schießstand Eichenallee

www.diedritte.org

sikens

CETOL BLX-Pro

wasserbasierter Express-Lasur
- bis zu 3 Anstriche an einer Tag -

Wir sind für Sie da: Mo.-Fr. 8-13 u. 16-18.30 Uhr • Sa. 8-13 Uhr

Farben-PRÜSSNER

HELPUP - Telefon (05202) 2360

Gert Prüssner e. K. | Jülicher Str. 360, 33818 Leopoldsdorf

Was sonst
Kompanie

innerhalb der Schützengilde der Stadt
Lage von 1509 e. V.,

Schießabend Herren

Dienstag, 29. August, 18.30 Uhr,
„Schießstand Eichenallee“

www.dierste-kompanie.de

Die Immobilien-Spezialisten

Top gepflegte Gesamtrenovierung in Datteln
13, 1672, located middle of 2nd Waldweg, B. 2010, 5
Hallen, ca. 245 m² Wfl., Grund 796 m², 2
Garagen, Carport, Wärmepumpe, Terrasse,
Autofahrer, ESA, 102,8 MWfl. P.
Angebot Nr.: 01426 RpB 270.000,- €

Fast ein kleines Häuschen
Ordnungsbau, 2700 9 Dagen, B. 2010, 5
Zu ca. 132 m² Wfl., 2 Badezimmer, Loggia,
Badewanne, 102,8 MWfl. P.
Angebot Nr.: 01426 RpB 230.000,- €

Weitere Karte und Mietangebote unter www.IMMOBILIEN-IM-WESTTOR.de

IMMOBILIEN
IM WESTTOR

Mölling & Kampeter

Lange Str. 47 • Lage • ☎ 0 52 32 / 6708



FDP-Fraktion Lage

Erfolgreiches Fazit zur Halbzeit der kommunalpolitischen Wahlperiode

Lage. Die Lagenser FDP-Fraktion erklärt zur Halbzeit der kommunalpolitischen Wahlperiode, dass sie sehr zufrieden mit ihrer Arbeit ist.

Dazu die Fraktionsvorsitzende Martina Hahnen (Foto). „In den vergangenen drei Jahren hat sich unsere Fraktion neu aufgestellt – dafür möchte ich mich bei allen sachkundigen Bürgerinnen und Bürgern, die mit großem Engagement und Fachwissen unsere Fraktion mit Leben füllten, und bei unserem zweiten Ratsmitglied Gerda Gaus, die mit viel Herz und Verstand als stellvertretende Bürgermeisterin die Stadt Lage bei Veranstaltungen und Anlässen jeglicher Art hervorragend repräsentierte, bedanken.“



Werner besichtigt, die Arbeitsplätze für Lagenserinnen und Lagenser schaffen. Auch haben wir uns tatkräftig dafür eingesetzt, dass kein Gewerbesteuererhöhung eintritt, damit diese Arbeitsplätze gesichert werden. Wir haben uns in den vergangenen drei Jahren allerdings nicht nur mit den wirtschaftlichen Aspekten unserer Stadt beschäftigt, sondern uns auch mit engagierten Personen aus dem sozialen Bereich getrof-

fen. Gerade die Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler, die sich für Geflüchtete in Lage einsetzen, sind uns im Gedächtnis geblieben, deshalb haben wir im vergangenen Dezember einen Antrag im Rat gestellt, damit die Flüchtlingsunterkunft in Hagen aufgewertet wird. Auch wird nach unserem Antrag der Bürgerreife Waudenhäuser unterstützt, dessen generationenübergreifend genutztes Vereinshaus nun renoviert werden kann. Als Vorsitzende des Lagenser Schulausschusses habe ich mich mit meiner Fraktion für die Stärkung und den Erhalt der Lagenser Schulen stark gemacht. Wir sind uns einig darin, dass unsere gute und gewachsene Schullandschaft nicht in ihrer Existenz gefährdet werden darf. Bei allem bisher Erreichten werden wir auch in der zweiten Halbzeit der kommunalpolitischen Wahlperiode bis 2020 alles geben, damit Lage lebens- und liebenswert bleibt.“

Reformationsmusik mit Posaunen

Sonntag, 3. September: Luther, Calvin und die Musik des Genfer Psalters

Lage (wl). Das Posaunenensemble Slide-O-Five wird am Sonntag, 3. September, in der Heilig-Geist-Kirche am Sedanplatz zu Gast sein. Slide-O-Five wurde 2002 vom Bassposaunisten Matthias Krüger gegründet und hat sich zum Ziel gesetzt, Musik für Posaunen in ihrer ganzen Bandbreite auf hohem Niveau zu interpretieren. Dies spiegelt sich auch in dem Programm wieder, das Slide-O-Five aus Anlass des Reformationsjubiläums zusammengestellt hat. Es besteht aus Musik der Reformationszeit, Musik protestantischer geprägter Komponisten und aus neuen Bearbeitungen reformatorischer Melodien. Dabei steht nicht nur Luther im Mittelpunkt, sondern auch Calvin und die Musik des Genfer Psalters.

1539 hatte Johannes Calvin mit einer ersten kleinen Ausgabe von bereinigten Psalmen für den Gesang im Gottesdienst den Grundstock gelegt für den „Hugenottenpsalter“, wie die Liedsammlung des Genfer Psalters auch genannt wird. Die 150 Psalmen des Alten Testaments sollten die Grundlage darstellen für den neu zu entwickelnden Gemeindegesang der reformierten Gemeinden. Mehrere Dichter und Musiker brachten die Psalmen in Reim und Strophe und komponierten die Melodien. 1562 war das Gesamtwerk vollendet. Binnen weniger Jahre entstanden Übersetzungen aus dem Französischen in viele andere Sprachen.

In kurzer Zeit verbreitete sich der Genfer Psalter über Europa bis

nach Amerika. Bestimmte musikalische Regeln und Richtlinien der Melodieführung sind charakteristisch für alle Tonfolgen und Chorstränge des Psalters. Diese Anweisungen waren Mitte des 16. Jahrhunderts ein musikgeschichtliches Novum und weltweit normsetzend. Der Genfer Psalter war bis in die Mitte des 19. Jahrhunderts das meistgedruckte Chorbuch des Abendlandes.

Mehrere Komponisten haben für Slide-O-Five Melodien des Genfer Psalters neu arrangiert – teils handelt es sich dabei um swingende, jazzige Kompositionen. Mit dem vollen, warmen Klang von drei bis sechs Posaunen werden die Musikerinnen und Musiker den Kirchenraum füllen. Das Konzert beginnt um 17:00 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Arbeitskreis „Alle Gesetze Ende ist die Liebe“

Lage. Die Volkshochschule Lippe-West bietet den neuen Arbeitskreis „Alle Gesetze Ende ist die Liebe“ (Martin Luther). Die vier Grundansätze der Reformation im Jubiläumsjahr der Reformation am Mittwoch, 27. Septem-

ber von 19:00-20:30 Uhr im Schulzentrum Werraenger in Lage an. Der Arbeitskreis findet unter der Leitung der Pfarrerin Steffie Langemann an insgesamt vier Abenden statt. Interessenten können sich unter Angabe der Veranstal-

tungsnr. 1652LA telefonisch unter (05331) 95500, per E-Mail info@vhs-lw.de oder im Internet unter www.vhs-lw.de anmelden. In den Schulferien ist das VHS-Büro in Lage montags bis freitags von 10-12 Uhr geöffnet.

Geldene Ehrennadel für Werner Neese

Lage-Hörste. Der SPD Ortsverein Hörste hatte am vergangenen Freitag einen besonderen Grund zu feiern. Vor genau 50 Jahren trat Werner Neese in die sozialdemokratische Partei Deutschland ein und ist seitdem im Ortsteil Hörste einer seiner aktivsten Mitglieder.

Werner Neese führte von 1981 bis 1988 den Ortsverein an und war in dieser Zeit maßgeblich an der Entwicklung des Luftkurortes beteiligt. Daneben bekleidete er über viele Jahre verschiedene Ämter wie Schriftführer, Kassierer oder derzeit den Pressesprecher. Zur Feier des Tages hatten Veronika und Werner Neese die Mitglieder des Ortsvereins und einige Gäste zu einem gemütlichen Grillabend gebeten. Auch wenn das Wetter zu wünschen übrig ließ, folgten zahlreich Gäste der Einladung.

Nach der Begrüßung durch den Ortsvereinsvorsitzenden Hans Hofste und einem Dank für die aktive Mitarbeit in der Vergangenheit, übergab er das Wort an Landrat Dr. Axel Lehmann, der es sich nicht hatte nehmen lassen, die Laudatio zu halten. In seiner Rede ließ Dr. Axel Lehmann die letzten 50

Jahre Revue passieren und erinnerte neben politische Besonderheiten auch an gesellschaftliche Ereignisse, die diesen langen Zeitraum geprägt haben. Werner Neese erinnerte sich hier insbesondere an persönliche Gespräche, die er während einer Wandering mit Willy Brand führen konnte. Weiterhin waren für ihn die Besuche von Herbert Wehner und Gerhard Schröder in Lage von Bedeutung. Der Landrat bedankte sich in sei-

ner Rede bei Werner Neese für seine unermüdete Arbeit für die Partei und überreichte dem Jubilar die goldene Ehrennadel der SPD, eine vom Bundesvorsitzenden Martin Schulz unterzeichnete Ehrenurkunde und einem Blumenstrauß mit den besten Wünschen für die Zukunft.

Nach dem offiziellen Teil kündigte er Abend in gemütlicher Runde bei angenehmen Speisen und Getränken sowie angeregten Gesprächen aus.



Bei der Dritten läuft's

Lage. Auch in diesem Jahr konnte die Dritte Kompanie der Schützenhilfe Lage mit zahlreichen Teilnehmern beim traditionellen Zieglerlauf auftrumpfen. Bei einer Gesamtzahl von 350 Teilnehmern der Veranstaltung war sie mit 18 Teilnehmern vertreten. Bei hervorra-

genden Randbedingungen und noch besserer Stimmung konnten alle Teilnehmer die Ziellinie überqueren. Hintere Reihe v.l.: Max Heinrich-Held, Stephan Runte, Dirk Tschirter, Berenike Hüls, Angelina Cammarata, Markus Niegemeier.

Mittlere Reihe v.l.: Uwe Rebbe, Peter Heistermann, Marina Tschirter, Angeline Röper. Vordere Reihe v.l.: Tim Becker, Reinhard Stiens, Ylidiyar Eydogan, König Michael Bükler, Königin Julia Grönert, und Lynn Feincke. Sven Cammarata.



Gezielte Verteilung meiner Beilagen auch in einzelnen Orten – das geht natürlich mit dem Postillon!

Der Postillon hat für jeden Werbewunsch das richtige Produkt. Wenn Sie in Ihrer Werbung auf Prospekte setzen, können Sie die Werbemittel als Beilage im Postillon verteilen lassen. Und wenn Sie nur in Teilen des Erscheinungsbereiches verteilen möchten – auch das ist möglich. Sie können die Verteilung bis auf die einzelne Ortschaft selektieren. Selbstverständlich übernehmen wir auch gerne Konzept, Gestaltung und Druck der Handzettel oder Flyer. Testen Sie uns!

Postillon

Lange Straße 90 • 32791 Lage • Tel. 05232 - 3334
Mail: info@postillon.com

Das Beilagen-Angebot: Sie können die Gesamtauflage belegen, aber auch Teilaufgaben und sich die Ortschaften „herauspicken“, wo Ihre Beilage verteilt werden soll. Das Beilagen von 10.000 Prospekten (bis 20 g) kostet Sie z.B. nur Euro 450,- (zzgl. MwSt.)





Lions Club Lage



JAZZ FRÜHSCHOPPEN

mit dem **Blue Moon Quartett**

03.09.2017 | 11 - 15 Uhr

Ziegeleimuseum Lage

Sprikerneide 77 | 32791 Lage

EINTRITT FREI

Spenden zugunsten der musikalischen Früherziehung
der KiTa Müssen erbeten.

Mit freundlicher Unterstützung von:



Hose | Dr. Rodekamp | Partner GbR



ALTEKRÜGER





SPD Pottenhausen für Mittelinsel

SPD-Fraktion im Stadtrat soll jetzt einen erneuten Antrag formulieren

Lage-Pottenhausen (wv). Auf den Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen, Regionalniederlassung Ostwestfalen-Lippe (Straßen.NRW) im Verlass. Das hat der SPD-Ostverein Pottenhausen jüngst erfahren dürfen. Die SPD Pottenhausen hat sich mit der Frage nach der Anlage einer Fussgängerquerung über die Sybacher Straße in Höhe des ehemaligen „Siekkrugges“ an den Landesbetrieb gewandt. Daraufhin teilte Straßen.NRW nach und verlässlich mit, dass der Wunsch nach Errichtung einer Mittelinsel als Fussgängerquerungshilfe (FQH) letztmalig im Ju-

ni 2011 über die Stadt Lage an die Regionalniederlassung Ostwestfalen-Lippe in Bielefeld herangebracht worden sei. Daraufhin habe Straßen.NRW in Bielefeld auf Grundlage einer von der Stadt Lage am 6. Juni 2012 durchgeführten Verkehrsbeobachtung die verkehrliche Situation analysiert und bewertet. Aufgrund der Ergebnisse dieser Verkehrsbeobachtung, bei der zur Spitzenstunde (12:30 - 13:30 Uhr) lediglich 53 Schüler die Landesstraße überqueren, während zeitgleich 717 Kraftfahrzeuge die Straße befahren, ließ sich keine verkehrliche Notwendigkeit für den Bau einer

FQH herleiten, so der Landesbetrieb. Dieses wurde der Stadt Lage mit Schreiben vom 17. Juli 2012 mitgeteilt. Falls sich zwischenzeitlich die Verkehrsverhältnisse grundlegend geändert haben sollten, wie es der SPD-Ostverein in seinem Februar-Schreiben (22. Februar 2017) an Straßen.NRW beschrieben hatte, müsste ein erneuter Antrag auf Errichtung einer FQH zunächst an die Stadt Lage gerichtet werden.

Vorwiegend Fragen trafensich Mitglieder des SPD Ortsvereins Pottenhausen an der Sybacher Straße in Pottenhausen. Ebenfalls zu-

gegen waren zwei junge Mütter mit ihren Kindern. Sie alle kamen überein, dass sich die aktuelle Verkehrssituation gegenüber früher verändert habe. Deshalb sollte die SPD-Fraktion der Stadt Lage einen erneuten Antrag auf Errichtung einer Mittelinsel als FQH stellen. Unterstützt wird dieses Begehren auch von Axel Wiebusch (AWO), da nach seinen Angaben die Senioren von Pottenhausen sich gefährdet fühlen bei dem Versuch, die Sybacher Straße im Bereich Siekkrug zu überqueren. Ebenso äußerte sich Friedrich Wilhelm Sunkovsky für die Sportler des VFL Pottenhausen.

Der VFL Pottenhausen „bewegt“ Kinder und Jugendliche

Lage-Pottenhausen. Der VFL Pottenhausen hat sich die sportliche Förderung von Kindern und Jugendlichen auf die Fahnen geschrieben.

Das Angebot für Kinder und Jugendliche kann sich hier durchaus sehen lassen. In einigen Gruppen und Kursen sind zum Start nach dem Sommerferien noch einige Plätze frei:

Die HipHop-Kids ab 10-12 Jahre starten am Mittwoch, dem 6.09.17 von 16.00 bis 16.45 h. Das Kinderturnen für Kinder von 4-7 Jahre findet immer freitags von 16.15 h bis 17.30 h statt. Danach folgen die älteren Kids von 7-10 Jahre von 17.30 bis 19.00 h ebenfalls freitags. Auch die Elternkinder-Sportgruppe würde sich über Verstärkung sehr freuen. Diese Gruppe trifft sich nach den Sommerferien am Montag, den 18.09.17 von 16.00h - 17.00h.

Anmeldungen und Infos dazu bei Johanna Schulze, Telefon 0176 61086624. Die Anmeldungen für Mutter-

Kinder-Turnen nimmt Inga Knaup, Tel 05232-900812, entgegen. Anmeldungen für das Kinderturnen bei Mareike Winter, Tel. 0176-5439555.

Die Tanzformation SYNERGIE sucht noch Tänzer und Tänzerinnen, die Spaß und Freude an tanzten haben und sich auch nicht vor öffentlichen Auftritten scheuen. Die HipHoper treffen sich nach den Sommerferien immer freitags von 17.30 bis 19.00 h im Schul- und Sportzentrum der Felix-Fuchsbein-Gesamtschule in Leopoldhöhe. Dies dazu bei Dieter Schröder, Tel 05232/3736.

Für die Kinder-Sport-Gruppen sucht der VFL händelnd Übungsleiter und Helfer. Leider wird es immer schwieriger, geeignete Übungsleiter zu finden, um den Kindern und Jugendlichen attraktive Angebote zu machen. Wer Lust und Spaß hat, im VFL mit Kindern zu arbeiten, möge sich bitte beim 1.Vorsitzenden Dieter Schröder melden, Telefon 05232/3736.

Übungsleiter/-in gesucht

Lage. Die TG Lage sucht zum 01. Januar 2018 eine(n) Übungsleiter/-in für „Dance-Aerobic“. Die Übungsstunde findet dienstags abend in der Zeit von 19:30 Uhr

bis 20:30 Uhr statt. Wer Interesse hat die Gruppe zu übernehmen, meldet sich bitte bei Birgit Stoppok, Tel. 0160/95922649.

Neuer Workshop „Haltung“ im TSC Lage

Lage (wv). „Haltung und Technik im Tanzen“ ist der Titel eines neuen Workshops im TSC Lage, der am Samstag, 9. September, beginnt. An drei Samstagen, jeweils von 16:30 - 18 Uhr, unterrichtet der erfahrene Tanztrainerin Sascha Doskott, worauf es grundlegend bei Haltung und Technik an-

kommt. Der Workshop kostet 54 Euro pro Paar. Anmeldungen können erfolgen bis 31. August auf der Homepage www.tsclage.de. Für Rückfragen steht unter der Rufnummer 0171/5757777 Corina Reschke, Pressewart des TSC, zur Verfügung.



Mitglieder des SPD Ortsvereins Pottenhausen fordern, dass die SPD-Fraktion im Stadtrat einen Antrag auf Errichtung einer Mittelinsel im Bereich Siekkrug stellen soll.

Golfanlage Gut Ottenhausen in Lage

1. „Detmolder Cup“ der Privat-Brauerei Strate Detmold

Lage. Die Einladung zum Sponsoren-Turnier 1. „Detmolder Cup“ der Privat-Brauerei Strate Detmold hatte eine hervorragende Resonanz: 66 Spieler, darunter auch zahlreiche Gäste aus den benachbarten Clubs, machten sich bei strahlendem Sonnenschein auf der Golfanlage Gut Ottenhausen auf die Runde. Gespielt wurde ein 18-Loch Turnier mit einer Zählspielerwertung bis HCP 26,5, einer Wertung nach Stableford von HCP 26,6 bis 54 sowie den Sonderwertungen „Longest Drive“ und „Nearest to the Pin“.

Die erste Highlight erwartete die Golfspieler bereits an Tee 10. Hier stand das Team der Privat-Brauerei Strate bereit, um die Teilnehmer im Rahmen einer Bierverkostung mit zahlreichen Bier-Spezialitäten und Erfrischungsgetränken zu versorgen. Am frühen Nachmittag trafen sich die Turnier-Teilnehmer auf der sommerlichen Clubhaus-Terrasse wieder, wo sie dann gemeinsam in aller Ruhe die Spezialitäten der Privat-Brauerei Strate sowie ein reichhaltiges, sommerliches Menü genießen konnten.

Die Eigentümerin und Betreiberin der Golfanlage, Petra Wallbaum, richtete zu Beginn der Siegerehrung ihren Dank an alle Helferinnen und Helfer dieses gelungenen Tages und hierbei besonders an die Spielleitung des Turniers mit Fritz Altekrüger und Jochen Schaffors. Ein ganz besonderer Dank ging

dann an die Turnier-Sponsoren, die Privat-Brauerei Strate Detmold, die sehr großzügig alle Turnier-Preise sowie sämtliche Speisen und Strate-Bier-Spezialitäten

spendiert haben und an diesem Tag durch Matthias Klient, Bier-Sommelier, vertreten wurde. Matthias Klient ist selbst Mitglied auf der Golfanlage Gut Ot-

tenhausen und nahm auch als Spieler am Turnier teil. Die Siegerehrung nahmen dann Fritz Altekrüger, Jochen Schaffors und Matthias Klient gemein-

sam vor: Geehrt wurden der 1. Brutto-Sieger Carsten Netzer mit 84 Schlägen und der 2. Brutto-Sieger Michael Peltzmeier mit 85 Schlägen

jeweils mit einer Flasche Strates Kirschköbör und einem Gutschein über 75 Euro für einen Besuch in „Strates Brauhaus“. Die Gewinner der Netto-Wertung Klasse A bis HCP 26,5, Max Lennard Probst und der Klasse B HCP 26,6-54 Heintich-Großmann. Müller freuten sich über Präsentkörbe aus dem Hause der Privat-Brauerei Strate. Die zweiten und dritten Netto-Plätze der Klasse A Christian Bohn und Andreas Fuchs sowie in der Klasse B Corinna Mütterliches und Gitta Hannebauer wurden jeweils mit einer Magnum Flasche Strates Gourmet Bier für ihre Lebstatungen geehrt. Die Sonderpreise „Longest Drive“ Damen/Herren, jeweils eine Präsentbox, gingen an Heike Heller und Michael Peltzmeier, der seinen Preis an Karl-Heinz Meiners weitergab, da dieser aufgrund eines Abbrallers am Schild die Wertung seiner Meinung nach verdient hatte. Die Wertung „Nearest to the Pin“ gewann bei den Damen Corinna Mütterliches mit 1,42 m sowie bei den Herren Friedrich-Wilhelm Eikmeier mit 3,27 m. Auch sie freuten sich über eine der begehrten Präsentboxen.

Alle Sieger wurden vom Publikum mit großem Applaus gefeiert. Neben viel Spaß und guter Laune waren an diesem Turnier-Tag mit sieben Handicap-Verbesserungen noch weitere sportliche Erfolge zu verzeichnen. Daher wurde nach der Siegerehrung noch kräftig weiter gefeiert.





Jens Spahn in Bad Salzflufen

Kreis Lippe. Der Parlamentarische Staatssekretär beim Bundesminister der Finanzen, Jens Spahn, auch Mitglied im CDU-Präsidium, stoppte auf seiner Wahlkampftour auf Einladung des lippschen CDU-Abgeordneten Cajus Caesar in Bad Salzflufen, wo er auch von der CDU-Kreisvorsitzenden und Bundestagskandidatin Kerstin Vierende begrüßt wurde.

Am CDU-Stand in der Fußgängerzone machte Spahn deutlich, dass es erhebliche Unterschiede im Politikverständnis von CDU und SPD gibt. Während die CDU in Berlin auch in Zukunft keine neuen Schulden zu Lasten nachfolgender Generationen mehr aufnehmen wer-

den, verspreche SPD-Kanzlerkandidat Martin Schulz jeden Tag neue Wohltaten, die letztlich nur durch Steuererhöhungen und neuen Schulden zu bezahlen seien. Dies lehnt die CDU strikt ab. Schulz habe auch nur eine kleine theoretische Chance, Kanzler zu werden, wenn er sich mit Linkspartei und Grünen zusammenschließe. Dass in einem solchen Fall Sarah Wagenknecht statt Wolfgang Schäuble Finanzminister und Ralf Stegner statt Thomas de Maizière Innenminister werden könnte, sei eine Vorstellung, die ebenso grauenhaft sei wie die Pläne der Grünen, die Grenze für alle aufzumachen und Multikulti anzustreben. Wir müssten selbstbewusst für die Werte und Prinzipien einstehen, die dieses Land so erfolgreich und so stark gemacht haben, das es ein Sehnsuchtsort für viele geworden ist.

Spahn betonte, dass Freiheit auch Verantwortung bedeute. Dem würde sich die CDU mit Angela Merkel auch zu dieser Bundestagswahl wieder stellen.

Spahn bat die Menschen in Lippe, am 24. September Kerstin Vierendege und Christian Haase das Vertrauen auszusprechen, damit auch am Tag nach der Bundestagswahl Deutschland ein stabiler Anker in einer unruhigen Welt bleibe.



Von links: Kerstin Vierendege, Jens Spahn MdB, Cajus Caesar MdB.

Ratgeber Auto & Verkehr

Eng, dunkel und unübersichtlich

Elektronische Helfer können beim Einparken so manchen Blechschaden verhindern

(djd). Von Fahrzeug-Generation zu Fahrzeug-Generation werden unsere Autos größer, breiter, länger. Allein die heimische Garage und öffentliche Parkhäuser wachsen nicht mit - und das führt immer häufiger zu Problemen. Das

Auto in eine enge und dunkle Parklücke zu bugsiieren, kann schnell mit Dellen oder Kratzern enden. Diese Missgeschicke mit ärgerlichen Folgen für Lack und Blech machen heute bereits rund 40 Prozent aller Pkw-Unfälle mit

Sachschaden aus, so das Ergebnis einer Studie der Allianz Versicherung aus 2015. Überraschend ist diese Entwicklung nicht, wenn man auf die Fahrzeugdimensionen blickt: Das beliebteste Auto der Deutschen und die, Golf, ist von seiner ersten Generation bis zu siebten Auflage gleich um 17 Zentimeter breiter und 92 Zentimeter länger geworden. Entsprechend Platz, der beim Rangieren fehlen kann. Doch moderne Assistenzsysteme im Fahrzeug können dabei helfen, unfallfrei ein- und ausparken.

Nie mehr anecken

Ein sogenannter Manövrier-Notbremssystem greift beispielsweise ein, wenn es zu eng werden sollte. Bei Geschwindigkeiten bis zehn Stundenkilometer überwachen Ultraschallsensoren in einer Entfernung von bis zu vier Metern permanent das komplette Um-

feld rund um das Fahrzeug. Droht eine Kollision, erhält der Fahrer eine Warnung. Reagiert er nicht, stoppt das System das Auto von alleine. So verhindert der Manövrier-Notbremssystem von Bosch, das Fahrer etwa an Pfosten, Säulen oder gar am Nachbarfahrzeug anecken.

Noch einfacher wird das Rangieren in enge, dunkle Parkbuchten mit einem automatisierten Parkassistenten. Er manövriert das Auto auf Knopfdruck ganz allein, ohne jegliches Zutun des Fahrers, in eine Parklücke. Praktisch ist dies bei Stellplätzen, die so eng sind, dass zwar das Auto hineinpasst - der Fahrer aber nicht mehr aus- oder einsteigen könnte. In diesem Fall übernimmt der ferngesteuerte, elektronische Helfer das Einparken und der Autofahrer muss den Vorgang nur noch beobachten. In ersten Serienfahrzeugen ist dieser Parkassistent

bereits erhältlich.

Das Einparken der Zukunft Die Entwickler zum Beispiel bei Bosch gehen aber noch einen Schritt weiter. Ein sogenannter Homezone-Parkassistent kann nach einer Trainingsfahrt nicht nur das Einparken übernehmen, sondern auch die bis zu 100 Meter lange Anfahrt zum Parkplatz. Dem

Autofahrer verbietet nur die Aufgabe, den Parkvorgang zu überwatchen. Der Assistent ist insbesondere für wiederkehrende Parksituationen gedacht, wie zum Beispiel im heimischen Carport, in der heimischen Garage oder auf einem fest zugewiesenen Stellplatz in einer Tiefgarage. Damit dürften enge Parklücke endgültig ihren Schrecken verlieren.



Parkhäuser sind nicht mehr für heutige Fahrzeugdimensionen gemacht - schnell kommt es da zu ärgerlichen Lack- und Blechschäden.

Foto: djd/Bosch/panthermedia

Besser sehen - sicher ankommen

So wird das Auto fit für die nasskalte Jahreszeit

(djd). Die Beleuchtung am Auto zu überprüfen und die Scheibenwischer zu ersetzen, dauert nur wenige Minuten. Im entscheidenden Moment aber kann dies Leben retten - nämlich dann, wenn der Autofahrer bei Dunkelheit, Nässe oder Schneefall besser sieht und somit einen drohenden Unfall verhindern kann. Schließlich stellen Herbst und Winter besondere Anforderungen an die Konzentration des Autofahrers. Schlecht eingestellte Scheinwerfer oder betagte Scheibenwischer, die mit jeder Bewegung Schlieren auf dem Glas hinterlassen, machen es jetzt noch schwe-

ren, jedes Detail rechtzeitig wahrzunehmen.

Gute Sicht kann Leben retten

"Sehen und gesehen werden, so lautet in der nasskalten Jahreszeit das entscheidende Motto auf der Straße. Viele Unfälle ereignen sich, weil der Autofahrer eine Gefahrensituation erst in letzter Sekunde wahrnimmt und somit zu spät reagieren kann", berichtet Martin Blömer von der Ratgeberzentrale.de. Starker Regen, Nebel, Schneefall und Dunkelheit: Faktoren, die das Autofahren zusätzlich erschweren, gibt es in den Herbst- und Wintermona-

ten mehr als genug. Umso wichtiger ist rechtzeitig zum Start in die Herbstliche Saison ein gründlicher Fahrzeugcheck in der Werkstatt. Die Erfahrung der jährlichen Licht-Testwochen in den Autowerkstätten etwa zeigt: Bei bis zu jedem dritten Fahrzeug ist die Scheinwerfer falsch eingestellt - doch das kann fatale Folgen haben. Der kostenfreie Test, den bundesweit Werkstätten anbieten, sollte daher ein Pflichtritual für verantwortungsbewusste Autofahrer sein.

Rundum-Check für Motor, Batterie & Co.

Zusätzlich bietet der Lichttest die beste Gelegenheit, auch die Scheibenwischer zu überprüfen und bei Bedarf erneuern zu lassen. Wer noch mehr für die Sicherheit tun will, kann etwa im Rahmen der Aktion "Sicher mit Bosch" bei vielen Werkstätten einen Rundum-Check für Herbst und Winter zum empfohlenen Pauschalpreis von nur 4,90 Euro nutzen. Dabei werden die Batterie, die Bremsanlage, der Motor und vieles mehr überprüft. Adressen von Werkstätten in der Nähe und mehr Tipps rund um das Thema Verkehrssicherheit gibt es ab 1. September 2017

unter www.sicher-mit-bosch.de. Wenn die Überprüfung der Bestandteile in der Kfz-Werkstatt beauftragt ist, wird dies mit der Plakette "Licht-Test 2017" an der Windschutzscheibe bestätigt. Bei den häufigen Lichtkontrollen der Polizei in Herbst und Winter werden Fahrzeuge, die mit der Plakette gekennzeichnet sind, meist durchgesehen. So kann der kurze Stop in der Werkstatt am Ende sogar noch dabei helfen, Zeit zu sparen.



Traumwagen gesucht? Gemeinsam werden wir ihn finden!

Unser Verkaufsberater, Wolfgang Eichler, ist mit seiner über 50-jährigen Mercedes-Benz Erfahrung Ihr kompetenter Ansprechpartner für:

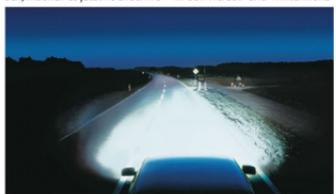
- Mercedes-Benz & smart
- Jahreswagen & Gebrauchtwagen
- Leasing und Finanzierung

Besuchen Sie ihn in unserem Betrieb in Lage.

Autohaus Liebrecht Schötmarsche Str. 50 | Lage

mit dem persönlichen Service Tel: 052 34 / 82 33-1

Besuchen Sie uns auch online: www.autohaus-liebrecht.de Oder Fan werden: www.facebook.com/autohausliebrecht



Sicher durch die dunkle Jahreszeit: Gut eingestellte Scheinwerfer tragen zu mehr Sicherheit bei. Ein Fahrzeugcheck zum Herbstbeginn empfiehlt sich daher in jedem Fall. Foto: djd/Robert Bosch GmbH



STARKE MARKEN, STARKER SERVICE!

Erstklassiger Service und kompetente Beratung beim Fahrzeugkauf. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Stricker Top Service - Top Autos

Widener Weg, 32205 Horn-Bad Meinberg Tel. 052 34 / 82 33-1

Lise-Meiner-Str. 15, 32240 Dersheim Tel. 052 31 / 30 80 89-0

Kurt Stricker GmbH & Co. KG www.autohaus-stricker.de



Notfallrufnummern



ACHTUNG!
Den Apotheken-Notdienst
erfahren Sie unter
Tel. 0800 00 22 833
Handy 22 8 33
oder unter **www.akwl.de**

Ärztlicher Notfalldienst

Sie erreichen die Arztzentrale des ärztlichen Bereitschaftsdienstes / Notfalldienstes unter der **Tel.-Nr. 116 117 (HNO und Augenheilkunde)**.
Die 116 117 ist kostenfrei.
Die Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis befindet sich im **Medicum Detmold, Röntgenstraße 16**.
Öffnungszeiten **Mo., Di., Do. 18-21 Uhr; Fr., Mi. 13-21 Uhr**.
Nach 21 Uhr wenden Sie sich an die Notaufnahme des Klinikums Lippe.
Die allgemeine Notfallpraxis im **Medicum am Klinikum Detmold, Röntgenstr. 16**, kann direkt aufgesucht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst in Lage
Auskunft erteilt **0522/13538**
Überfall - Unfall - Funkstreife **110**
Feuer/Krankentransport **112**
Polizei/Lage **9 59 50**
Diakoniestation Friedrich-Petri-Str. 65 **6 09 - 150**
Bürgerbüro Stadt Lage **6 01 - 300**
Bereitschaftsdienst Abwasserbetrieb **6 01 - 601**
Müll-Hotline **6 01 - 666**

Notfalldefibrillatoren in Lage

1. Sparkasse Paderborn-Detmold, Filiale Lage, Gerichtsstr. 1
2. Volkbank P/BH/Detmold, Bergstraße 21
3. BürgerBus, Lange Str. 51a
4. Westfor-Apotheke, Bergstr. 22
5. Sporthalle Hauptschule Kantorschule, Friedrichstr. 33
7. Lippische Landes-Brand, Lange Str. 135
8. Feuerwache Lage, Am Umföhler 1 (Lage)
9. Schi- und Sportzentrum Weiranger, Breile Straße
10. Motzlauf, Heidersche Straße
11. Pfeiler & Langen (Zuckerfabrik), Heidenrheide Str. 68
12. Speedion Skyline, Im Seelenkamp 23-25
13. Firmo Remko, Im Seelenkamp 12
14. Ralfeisen-Lippe-Weeser AG, Heidenrheide Str. 73
15. Sparkasse Paderborn-Detmold, Filiale Lage, Harders Str. 1 (Maßbruch) Jahnpfad
17. Schießstand der Schützengilde der Stadt Lage von 1509 e.V., Schützenplatz, Eichenallee
18. TG-Turnhalle, Am Jahnpfad 14
19. REWE Markt, Lückhausen Straße 61
20. Westfälisches Industrie-museum Ziegelei Lage, Spickenheide 77 (Hagen)
21. Sporthalle der Grundschule Wäckerhausen, Altdorfer Str. 60
22. Schützen Poffenhausen, Krennstr. 14 (Poffenhausen)
23. Sparkasse Paderborn-Detmold, Filiale Kackthenhausen, Bielefelder Straße 238
24. Sporthalle Grundschule Kackthenhausen, Am Sportplatz 17
25. Sporthalle „Bunte Schule“ Grundschulverbund Hölste-Müssen, Teiltandort Müssen, Hölster Straße 11 (Müssen)
26. Hotel „Hörner Krug“ Teuloburger-Wald-Str. 1 (Hörste)
27. Sparkasse Paderborn-Detmold, Filiale Heiden, Marktstr. 19
28. Hallenbad Lage, Breile Straße
29. Schützenzentrum Weiranger, Breile Straße
30. Freibad Lage, Schützenzentrum Weiranger
31. Freibad Hörste, Am Freibad
32. Freibad Heiden, Tannenbergr. 9
33. Stadtwärie Lage, Pyltheider Str. 21
34. Technikum Billinghausen, Karmnerweg 10
35. Technikum Lage, (VHS Lippe-West, Lange Str. 124)
36. Firma TWP, Ehenbrucher Str. 45
37. TUS von 1913 Kackthenhausen, Ehenbrucher Str. 30
38. REWE-Markt Müssen, Landwehrstraße 25
39. Filmmwelt Lippe, Dämmerstraße 15a
40. Sporthalle Grundschule Hardessen, Richardo-Huch-Weg 1 - 3
41. Sporthalle Hauptschule Maßbruch, Bachstraße 9 - 11
42. Gemeindehaus Ev. ref. Johannesgemeinde Kackthenhausen, Ehenbrucher Str. 10

Liebeserklärung an die Literatur

26. August, 17 Uhr: Theatergruppe „Hüftgold“ spielt „Das Labyrinth der Wörter“

Lage (wi). Aus Anlass seiner Gründung vor 10 Jahren lädt der „Förderverein Stadtbücherei Lage“ ein zu einer Aufführung der Theatergruppe „Hüftgold“ im Theatrum am Samstag, 26. August 2017 (siehe auch weiteren Bericht an anderer Stelle dieser Postillon-Ausgabe). Die Aufführung beginnt um 17.00 Uhr. Gespielt wird „Das Labyrinth der Wörter“. Vorlage des Stückes ist der Roman „Das Labyrinth der Wörter“ von Marie-Sabine Roger. Dieser französische Roman bildet auch die Vorlage für einen gleichnamigen Spielfilm: Eines Tages trifft der hünenhafte Germain im Park die gebildete Margueritte, eine zierliche alte Dame, die seine Faszination für die Tauben teilt. Das ungleiche Paar freundet sich an. Als sie anfängt, ihm Romane vorzulesen, zum Beispiel Albert Camus' „Die Pest“, öffnet sich für Germain eine völlig neue Welt ... Das Romangeschehen entwickelt sich zu einer Liebeserklärung an die Literatur.

Hobbyschauspieler begeisterten bereits im vergangenen Jahr in Lage mit ihrem Stück „Es war die Lerche“ von Ephraim Kishon fern, nach William Shakespeare. An der Aufführung am kommenden Samstag sind fünf „Hüftgold“-Akteure beteiligt: Alena Beek, Marius Christ, Marlene Gehmann, Frieda Randt und Anna-Lena Warweg. Der BÜCHER-FÖRDERVEIN freut sich auf ein zahlreiches Erscheinen der Bürgerinnen und Bürger und hofft auf großes Interesse.



Margueritte (rechts) liest Germain (links) aus Albert Camus' „Die Pest“ vor. Alena Beek (rechts) und Marius Christ (links) sind drei von fünf Schauspielern, die am Samstag, 26. August, Marie-Sabine Rogers' „Labyrinth der Wörter“ in Szene setzen. Szenenfoto: Phillipp Randt / PRCC

Zehn Sprachen allein in Lage

Neue Einsteigerkurse für Anfänger in Lage, Leopoldshöhe und Oerlinghausen

Lage (wi). Wer möchte eine neue Sprache von Anfang an erlernen? Die Volkshochschule Lippe-Weeser lädt ab September neue Sprachkurse für Anfänger ohne Vorkenntnisse in Lage, Leopoldshöhe und in Oerlinghausen an. In Lage

können Interessenten Arabisch, Chinesisch, Lippisch Platt, Englisch, Französisch, Latein, Niederländisch, Russisch, Portugiesisch und Tschechisch von Anfang an lernen. In Leopoldshöhe Polnisch und in Oerlinghausen Italienisch,

Kroatisch, Serbisch, Norwegisch und Spanisch. Die Sprachkurse werden vormittags, nachmittags, abends oder an Wochenenden angeboten. Für Schüler, Studenten, Auszubildende und Empfänger von Arbeitslosengeld gibt es in vie-

len Sprachkursen eine Ermäßigung. Eine Anmeldung vor Kursbeginn ist telefonisch unter (05232) 95500 möglich. In den Schülerrufen ist die Geschäftsstelle in Lage montags bis freitags von 10 bis 12 Uhr geöffnet.



Kirchliche Nachrichten

Christengemeinde e.V., Feldstr. 53	Di. Im Monat	B.M. Pawellek	Evangelisch-methodistische Kirche, Hindenburgstraße 19
24.08.: 18:30 Lobpreisabend/Botschaft (Kinderbetreuung)	18.00 Sportgruppe AHF-Schule	29.08.: 19:30 Schulanfänger-Gottesdienst	27.08.: 10:00 Gottesdienst
27.08.: 10:00 Gottesdienst	30.08.: 10:00 Spielkreis - Minicub für Eltern mit Kleinkindern	31.08.: 19:30 Kirchenchor	30.08.: 15:00 Frauenkreis
29.08.: 18:30 Gebetskreis	18.00 Jungsch. (10-12 J.)	MBC Evangelische Freikirche Oerlinghausen/Kackthenhausen	Evref. Kirchengemeinde Sybach
Advent-Gemeinde, Elisabethstraße 44a	19.00 Frauen Bibelkreis (14-48j)	26.08.: 15:30 Südstadttreff für Kinder von 6-13 J.	27.08.: 10:00 Gottesdienst mit Musikaufführung
25.08.: 09:30 Bibelgespräch	19.30 Bibelstunde	18.00 Gebetsstunde	31.08.: 09:00 Schulanfänger-Gottesdienst, Grundschule Schötmar/Holzhausen
27.08.: 17:00 Gottesdienst	01.09.: 16:30 Teenkreis (15-15 J.)	18.00 Kinder- und Jungschülerstunden b. 6 J.	Ev.ref. Kirchengemeinde Lage
26.08.: 19:00 Bibelstunde	20.00 Jugendtreff (ab 16 J.)	27.08.: 10:00 Gottesdienst	Martin-Luther Kirche
Ev. Freie Gemeinde Ehenbrucher Str. 96	Neuapostolische Kirche, Gemelde Lage, Bändelstraße/Ecke Bachstraße	29.08.: 15:00 Seniorentreff	27.08.: 10:00 Gottesdienst, Pf. Pöhl
27.08.: 10:00 Gottesdienst mit Sonntagsschule	27.08.: 09:30 Gottesdienst	17.00 Hausaufgabenhilfe	Ev.ref. Gemeinde Helden
Freikirchliche Baptisten e.V., Edisonstraße 26	30.08.: 19:30 Gottesdienst	19:30 Frauenstunde 50+	27.08.: 10:00 Sommerpredigtstunde, Pn. Müller
27.08.: 10:00 Gottesdienst	Evangel. Freikirchliche Gemeinde (Baptisten), Schützenstraße 1	30.08.: 19:00 Bibelstunde	1130 Kinderkirche
Ev. Freikirche Mennoniten Brüdergemeinde, Falkenstraße 24	27.08.: 10:00 Gottesdienst mit Kinderreff	31.08.: 19:00 Hausaufgabenhilfe	Kath. Kirche St. Peter und Paul, Lage, Schillerstraße 11
26.08.: 18:00 Gemeinde-Gebetsstunde	31.08.: 19:30 Bibelstunde	17.00 Jugendtreff	27.08.: 11:00 Hochamt
27.08.: 09:30 Gebetskreis	Bibelgespräch	27.08.: 09:30 Predigt-Gottesdienst mit gemeins. Beichte	Ev.ref. Johannesgemeinde Kackthenhausen
27.08.: 10:00 Gottesdienst mit Kindergottesdienst	Ev.uth. Gemeinde Sedunplatz	29.08.: 20:00 Singchor	27.08.: 10:00 Gottesdienst, Präd. Kuhlmann
29.08.: 15:00 Seniorenkreis (letzter	27.08.: 10:00 Taizé-Gottesdienst, Pf. Krause, Pfm. Ehebrack-Krause,	31.08.: 15:30 Kinderreff	
		20.00 Bilscher	

Ihre Helfer und Berater bei Trauerfällen



Veredelt Holz oder lieber Keramik?
Wir bieten Särgen und Urnen in individuellen Designs.

Tel. 05232-4248
www.bestattung-strate.de
Ehenbrucher Str. 163-165 | Lage-Ohlsen

WWW.BOHLE-HEILMANN.DE

BOHLE-HEILMANN
Bestattungen

FRIEDRICHSTRASSE 36, 32791 LAGE
TEL. 05232 980 222



HALLE-MAGAZIN

Polizeiberichte

Bargeld und Schmuck gestohlen. Lage. Am Donnerstagabend (17. 08.) haben unbekannte Diebe aus einer der Wohnungen eines Mehrfamilienhauses in der Marienstraße Bargeld und Schmuck gestohlen. Die Wohnungsinhaber haben ihre vier Wände zwischen 19.45 Uhr und 20.00 Uhr für einen Moment verlassen, um ihren Besuch zu verabschieden. Offensichtlich haben unbekannte Diebe diesen kurzen Zeitraum genutzt, um sich unbemerkt in die Wohnung zu begeben und den Diebstahl zu begehen. Es ist nicht ausgeschlossen, dass sich der oder die Täter zu diesem Zeitpunkt bereits im Haus bzw. Hausflur versteckt aufhielten. Bereits gegen 16.00 Uhr kam es zu einem Zwischenfall im Hausflur, als dort vier junge Frauen (Alter etwa 18 Jahre) lärmend und schreiend im Hausflur umherliefen und dabei eine "Überschussreaktion" riefen. Ansonsten sollen die gut gekleideten und blinde Frauen nichts weiter gesagt haben. Einer der Frauen/Mädchen hat eine dunkle Teint gehabt. Alle sind dort nicht bekannt. Ob die Tat bereits zu diesem Zeitpunkt begonnen wurde und die Unbekannten es war damit zu tun haben, kann nicht gesagt werden. Wer verdächtige Personen oder Fahrzeuge beobachtet hat oder weitere Angaben zu den jungen Frauen machen kann, möge sich unter 05232 / 9890 oder beim NKK in Detmold melden. Die Frauen/Mädchen könnten in der beschriebenen Weise noch anderweitig in der Umgebung aufgefallen?

Motorradfahrer beim Abbiegen überfahren Lage. Am Freitag (18. 08.) wurde eine 30-jährige Frau von der Aldorferstraße nach links auf die Schötmarshäuser Straße in Richtung Lage abbiegen. Als eine von links kommende Pkw-Fahrerin zum Abbiegen von der Schötmarshäuser Straße in Richtung Lage abbiegen wollte, wurde sie von der Aldorferstraße 18. Dabei überfuhr sie einen 38 Jahre alten Motorradfahrer, der in diesem Augenblick auf der Schötmarshäuser Straße den Pkw der Rechtsablenkung überholte. Es kam zum Zusammenstoß, bei dem der Kraftfahrer stürzte und schwer verletzt wurde. Er wurde ins Krankenhaus eingeliefert.

Frontschürze beschädigt Lage-Heiden. Auf dem Parkplatz eines Landeshofes an der Kappelstraße, Ecke Fritz-Schöckhöfer, ist am Sonntag ein BMW beschädigt worden. Der Wagen stand von 10.45 Uhr bis gegen 17.15 Uhr auf der geschotterten Parkfläche und wurde im Frontbereich durch ein unbekanntes Fahrzeug beim Rangieren beschädigt. Angaben über einen dunkelblauen Pkw mit LIP-Kennzeichen als Verursacherfahrzeug im Verdacht. Die Schadenshöhe am BMW liegt bei etwa 500 Euro. Weitere Hinweise in der Sache bitte an das Verkehrsmisstrafamt Bad Salzuflen unter 05232 / 98180.

Einbruch in Jugendzentrum Lage. Am vergangenen Wochenende wollten Einbrecher in das Jugendzentrum an der "Breite Straße" einsteigen. Die Tat blieb im Versuch stecken. Möglicherweise wurde die Täter gestört oder beobachtet

und suchten das Weite. Wem etwas Verdächtiges in dem Zusammenhang aufgefallen ist, der wird gebeten sich unter 05232 / 95950 beim NKK Lage zu melden.

Wer hat geschossen? Lage. Auf einem Hausbalkon eines Mehrfamilienhauses "in der Büttle" ist am späten Montagabend ein Diabolo-Projekt gelandet. Es war etwa 23:30 Uhr als sich der Wohnungsinhaber auf seinem Balkon befand. Plötzlich schlug das Projekt unvorhersehbar neben ihm auf dem Balkon ein, ohne sichtbaren Schaden zu hinterlassen. Vor Ort fand man ein verformtes Diabolo-Projekt, wie es aus einer Druckluftwaffe verfeuert wird. In der zurück liegenden Zeit kam es bereits zu ähnlichen Vorfällen dort. Im aktuellen Fall könnte das Projekt aus Richtung Habischstraße gekommen sein. Das Kriminalkommissariat Lage bittet nun um Hinweise in der Sache. Wem etwas in dem Zusammenhang aufgefallen ist oder wer Hinweise zum Schützen geben kann, der wird gebeten sich unter 05232 / 95950 zu melden.

Polizei ermittelt wegen Unfallflucht - hoher Sachschaden Lage-Heiden. Bei einem Verkehrsunfall auf der Trophägen Straße, Höhe Erfindung Frankstraße, entstand am frühen Montagabend Sachschaden in Höhe von etwa 2000 Euro. Ein PKW wurde glücklicherweise nicht verletzt. Der 45-jährige Fahrer eines LKW mit Anhängers, auf dem ein Traktor stand, war von Trophägen in Richtung Heiden unterwegs und musste eigenen Angaben zufolge kurz vor dem Ortseingang in dieser Zeit (Damen- und selbstverständlich auch Herren) bei einem Glas Sekt über die Angebote des Kosmetikstudios in der Langen Straße 100 (direkt neben der Bäckerlei Felmer). Im Studio können sich in dieser Zeit Damen (und selbstverständlich auch Herren) bei einem Glas Sekt über die Angebote des Kosmetikstudios informieren und die neue Mitarbeiterin Tatjana Klimov kennenlernen. Tatjana Klimov verstärkt sich kurzem das bisherige Duo, Julia und Anke Beutel. Die neue Mitarbeiterin hat den Beruf der Kosmetikerin während eines Praktikums bei Tatjana Klimov kennengelernt und anschließend eine Ausbildung zur Kosmetikerin absolviert.

Da Julia Beutel auf der Suche nach einer neuen Mitarbeiterin war, um der wachsenden Nachfrage ihrer Kundenschaft nach Beauty, Wellness- und Entspannungswendungen gerecht werden zu können, traf es sich gut, dass ihre ehemalige Praktikantin (jüngst) der Berufsausbildung erfolgreich abgeschlossen hatte. Seit dem 1. August arbeitet Tatjana Klimov im Kosmetikstudio Beutel und ist hier die richtige Ansprechpartnerin für die neuesten Trends und jüngsten Neuheiten in Sachen Pflege, Schönheit und Massage.

Kollision im Lönsweg Lage-Hagen. Zwischen Sonntagmorgen und dem frühen Montagabend ist im Lönsweg ein schwarzer Audi A3 beschädigt worden. Der Wagen war in Höhe der Hausnummer 115 auf einem Feldweg neben einem Grundstückszaun abgestellt, als er durch ein unbekanntes Fahrzeug entlang der Fahrbahn beschädigt wurde. Ein Verursacher hat sich bislang nicht gemeldet, um für den entstandenen Schaden in Höhe von etwa 500 Euro aufzukommen. Hinweise in der Sache richten Sie bitte an das Verkehrsmisstrafamt Bad Salzuflen unter 05232 / 98180.

Sportwoche des TuS Kachtenhausen ließt Fußballherzen höher schlagen

Lage-Kachtenhausen. Gleich drei Turniere wurden den Zuschauern beim diesjährigen Sportfest des TuS von 1913 Kachtenhausen geboten. Es gab neben den Spielen der Liga-Mannschaften auch den Klassiker – das Turnier der Straßengemischten Mannschaften. Unterstützt vom Post TV Setzdorf gegenüber dem Blomberger SV durch. Durchgehend konnte bei dem Turnier den Niveauunterschied gegenüber Kreisliga-Spielen sehen. So setzte sich der Lanterstegler Schloß Heide in zwei Spielen souverän gegenüber den ambitionierten Bezirksligisten aus Detmold und Oerlinghausen durch. Das Turnier um den Fritz-Möller-Oerlinghausen geschlagen. Im kleinen Finale setzten sich die Broki's vom Post TV Setzdorf gegenüber dem Blomberger SV durch. Durchgehend konnte bei dem Turnier den Niveauunterschied gegenüber Kreisliga-Spielen sehen. So setzte sich der Lanterstegler Schloß Heide in zwei Spielen souverän gegenüber den ambitionierten Bezirksligisten aus Detmold und Oerlinghausen durch. Das Turnier um den Fritz-Möller-

Gedächtnis-Pokal gewonnen die Nachbarn aus Müssen. Im Finale siegten sie gegen die neu formierten Kachtenhausen und Heuler Kicker, die seit Juli als Spielgemeinschaft auftraten. Das kleine Finale entschied Tüfa Heiden für sich. Bei bestem Fußballwertes kamen viele bekannte Gesichter an den Platz und saßen bis in die späten Abendstunden beim Besam. Das Kleinfeld-Turnier der "Kreisliga B und C" Mannschaften ent-

schied der FC Augustdorf 2 für sich, welcher den TuS Aemissen im Finale schlug. Den dritten Platz errang der VfB Schloß Heide, der sich letztlich gegen Heiden im Spiel um Platz 3 im Sieben-Türschießen durchsetzte. Auch dieses Turnier war aufgrund des Wetters, der Auswahl der Mannschaften und die sich daraus ergebenden guten Stimmung am Platz ein schönes Ereignis. Festzuhalten bleibt, dass der Turnier ordentlich gelaufen ist. Kein Spieler verletzte sich und die Mannschaften und Zuschauer genossen viele schöne Stunden am Platz. Viele Mannschaften haben bereits für das Folgejahr ihre Zusage, weil alles "rund" war. Eine Veranstaltung in dieser Größenordnung gelingt nicht ohne ein funktionierendes Team. Mit viel persönlichem Aufwand gelang es den ca. 20 Sportskarameridinnen und -kameraden dieses anspruchsvolle Sportevent umzusetzen. Ohne diesen Einsatz für die Gemeinschaft wären diese schöne Tage am Sportplatz nicht möglich gewesen.



Anzeige Beauty, Wellness und Entspannung

Geburtsstag in der Langen Straße 100: Zehn Jahre Kosmetikstudio Beutel

Lage(W). Kosmetikerin Julia Beutel feiert am Donnerstag, 24. August 2017, von 9:30 Uhr bis 14:30 Uhr das zehnjährige Bestehen ihres Kosmetikstudios in der Langen Straße 100 (direkt neben der Bäckerlei Felmer). Im Studio können sich in dieser Zeit Damen (und selbstverständlich auch Herren) bei einem Glas Sekt über die Angebote des Kosmetikstudios informieren und die neue Mitarbeiterin Tatjana Klimov kennenlernen. Tatjana Klimov verstärkt sich kurzem das bisherige Duo, Julia und Anke Beutel. Die neue Mitarbeiterin hat den Beruf der Kosmetikerin während eines Praktikums bei Tatjana Klimov kennengelernt und anschließend eine Ausbildung zur Kosmetikerin absolviert.

Da Julia Beutel auf der Suche nach einer neuen Mitarbeiterin war, um der wachsenden Nachfrage ihrer Kundenschaft nach Beauty, Wellness- und Entspannungswendungen gerecht werden zu können, traf es sich gut, dass ihre ehemalige Praktikantin (jüngst) der Berufsausbildung erfolgreich abgeschlossen hatte. Seit dem 1. August arbeitet Tatjana Klimov im Kosmetikstudio Beutel und ist hier die richtige Ansprechpartnerin für die neuesten Trends und jüngsten Neuheiten in Sachen Pflege, Schönheit und Massage. Im Berufsalltag von Julia und Anke Beutel sowie Tatjana Klimov dreht sich alles um die Themen Pflege und Schönheit, allen voran um Haut-, Hand- und Fußpflege sowie den Bereich Haarentfernung. Und damit die Kundinnen nicht nur schön, sondern auch entspannt das Kosmetikstudio verlassen, gehören auch Entspannungsanwendungen sowie (Holographie, Fußreflexzonen- und Hot-Stone) Massage zum Programm des Kosmetikstudios. Zwei Kosmetikerinnen und eine Fußpflegerin verfügen nicht nur über jede Menge Fingerstempelgehül und großes Wissen über Kosmetikprodukte, sondern auch über ein gutes Händchen im Umgang mit den Kundinnen. Vor zehn Jahren hat Julia Beutel ihr Studio in der Langen Straße 50 eröffnet. Der gute Zuspruch seitens der Kundinnen ermutigte Frau Beutel im Juli 2017 zum Umzug in das vortierhafte geschnittene Geschäftslokal Lange Straße 100, in die Räume des früheren Modegeschäfts „Lifestyle“. Hier stellen sie in einem angenehmen Ambiente mehrere voneinander getrennte Behandlungsplätze zur Verfügung. Das Angebot an Behandlungen ist sehr umfangreich. Julia Beutel bietet klassische Kosmetikbehandlungen, Pediküre, Maniküre (beides inklusive Nageldesign), Teenagerbehandlungen sowie die oben erwähnten Wellnessmassagen an. Diverse Massagen, Enttarnungen und viele Zusatzdienstleistungen, z.B. Wimpernverlängerung, Augenbrauen und Wimpern färben, runden das umfangreiche Wohlfühl-Angebot ab. Im Bereich der kosmetischen Fuß-

pflege sind auch Hausbesuche möglich. Das Kosmetikstudio in der Langen Straße 100 bietet auch Beratung zur Präsentation von Wellnessartikeln wie Frotteewaren, Schmirkel, Kerzen und Geschenkartikel in Seife und Ith. Julia und Anke Beutel sowie Tatjana Klimov, unsere Kundinnen und Kunden natürlich ebenfalls - sollen sich bei uns wohlfühlen und den Alltag für einen Moment vergessen. Mit anderen Worten: Gönnen Sie sich und Ihrer Haut einen Kurzurlaub im Kosmetikstudio Beutel! Öffnungszeiten: montags bis freitags von 9:30 bis 18:00 Uhr; Termine nach Vereinbarung auch außerhalb der genannten Zeiten.



Julia (vorn) und Anke Beutel (rechts) sowie Tatjana Klimov (links) laden ein, zusammen mit ihnen das zehnjährige Bestehen des Kosmetikstudios in der Langen Straße 100 zu feiern. Foto: Wi

Krümmelkiste: Noch Plätze frei

Lage. Der Spielkreis Krümmelkiste hat ab Sommer wieder Plätze frei für Kinder ab 2 Jahren. Anmeldung und weitere Infos bekommen Sie in der „Krümmelkiste“ im Gemeindehaus hinter der Marktkirche in Lage, oder telefonisch bei Frau Neumann 05232/913730.

Wir gratulieren zum Jubiläum!

Malermeister Schapeler GmbH

- Maler- & Bodenbelagsarbeiten aller Art
- Energieberater im Malerhandwerk
- Schimmelentfernung

Neustadt 106 | 32719 Lage-Kachtenhausen | Fon: 05232-979700 | E-Mail: info@malermeister-schapeler.de

www.malermeister-schapeler.de

Unser Jubiläumsangebot:

Im September 10 % auf alle Massagen!

Kosmetikstudio

Julia Beutel

Lange Straße 100 • Lage • Tel. 05232-980540
www.kosmetikstudio-julia-beutel.de



Lophorner Reiter spenden an Aktion Lichtblicke

Lage: Bei ihrem jüngsten Reitturnier LOPSHORN CLASSICS haben die Lagenser Reiter für die Aktion Lichtblicke gesammelt. Besonders bei einer Qualifikationsprüfung war das Startgeld ein wenig höher ausgeschrieben war und je Startplatz 5 Euro für die Aktion Lichtblicke bestimmt waren. Diesen Betrag haben die Reiter sowie der Veranstalter also gemeinsam gespendet. „Bei 75 Nennungen für das

Qualifikationspringen hatten wir schon 375 Euro zusammen“, betont der 1. Vorsitzende Merten Lehmann. Die Lophorner Reiter wollten diese Summe gerne noch erhöhen. So entschied das Team des Kuchenzelts, den Erlös aus dem Waffelverkauf ebenfalls zu spenden. Drei Tage lang konnten Reiter und Besucher der LOPSHORN CLASSICS leckere Waffeln genießen und damit gleichzeitig Gutes

tun. Am Ende des Turniers war das Sparschwein gut gefüllt, so dass der Verein die Spendensumme auf 600 Euro aufgestockt hat. Lehmann berichtet, dass zum Beispiel auch Gäste ihren Becherpfand in das Sparschwein gesteckt haben. „Es ist einfach schön zu sehen, dass wir gemeinsam Gutes tun können und jetzt den Scheck in dieser Höhe an die Aktion Lichtblicke übergeben können“, freut er sich.



Für den Reitverein Lophorn Lage überreichen (von links) Jugendwartin Katrin Hameler, 1. Vorsitzender Merten Lehmann und Aktivsprecherin Hanna Scheihs den Spendenscheck an Aktion Lichtblicke.

Busfahren ist zu teuer

SPD-Ortsverein im Selbstversuch

bedient wird. Die SPD-Landtagsabgeordnete und Ortsvereinsmitglied Ellen Stock, sieht ebenfalls Verbesserungsbedarf im ÖPNV System. „Zuerst einmal muss man sagen, dass es gut ist, dass es in Waddenhausen eine Busverbindung gibt. Viele kleine Dörfer haben dieses Privileg nicht. Jedoch steht und fällt die Strahlkraft des ÖPNV mit der Bezahlbarkeit der Tickets. Die derzeitigen Preise machen das Busfahren nicht sonderlich interessant und sind gerade für sozial schwächere Personen kaum zu bezahlen. Daher plädiere ich ganz

deutlich für eine kostengünstigere Nahverkehrsversorgung“, so Ellen Stock. Ein Vorschlag, wie sich der Ticketpreis verringern könnte, wäre die Einführung eines Kurzstreckentickets. In vielen Kommunen in Deutschland gibt es günstigere Kurzstreckentickets. „Denkbar wäre die Einführung eines vergünstigten Tickets, das bis zu fünften Haltestelle nach dem Einstieg gilt. Das würde die Attraktivität der Verkehrsangebote des Busverkehrs sicherlich verbessern“, finden die Sozialdemokraten.



Von Links: Edith Güths, Christa Krey, Detlef Steffen, Gisela Langner und Ellen Stock.

25.08. bis 31.08.2017

Veranstaltungskalender

Freitag, 25. August

Rotkreuzshop in Lage, Schulstraße 37, von 09.30 bis 12.00 Uhr geöffnet.
Die Maschinziegel in Aktion – Ziegel im Sekundatort, 10 bis 17 Uhr, Ziegeleimuseum Lage-Hagen.
Seniorentreff, 10.00 Uhr, Bürgerhaus am Clara-Ernst-Platz.
Lippischer Heimatbund Lage, Vereinshaus „Altes Gefängnis“ (Platzstr. 1) von 10.00 - 12.00 Uhr geöffnet.
AWO Lage, „Vorstellung des neuen Programms“, 14.30 - 16.30 Uhr, Seniorentreff am Jahnpfad.

Sonntag, 27. August

Flusen & Freunde, 14 bis 17 Uhr, Ziegeleimuseum Lage-Hagen.
Montag, 28. August
Die Maschinziegel in Aktion – Ziegel im Sekundatort, 10 bis 17 Uhr, Ziegeleimuseum Lage-Hagen.
Schuldnerberatung des DPWW von 10.00 bis 12.00 Uhr, Lange Straße 67 in Lage oder nach Tel. Vereinbarung unter 05231-5004691.
Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes in Lage, Telefon 601-406.

Rotkreuzshop in Lage, Schulstraße 37

von 09.30 bis 12.00 Uhr und von 14.30 bis 17.00 Uhr geöffnet.
Verkehrsmst Lage, Helgin, 9.30 Uhr, Haus des Gastes.
AWO Lage, Bouldspielen unter fachkundiger Leitung, 14.00 Uhr, Seniorenreff am Jahnpfad.
AWO Lage, Sitzgymnastik mit Musik, 14.30 - 16.30 Uhr, Seniorenbegegnungsstätte am Jahnpfad.
AWO Pottenhausen, Skatrunde, 15.00 - 17.00 Uhr, Jugendraum Pottenhausen.
CDU-Geschäftsstelle in der Langen Straße von 15.00 - 17.00 Uhr geöffnet.
Verkehrsmst Lage, Lachyoga, 16.00 Uhr, Haus des Gastes.

Donnerstag, 31. August

Schuldnerberatung des DPWW, 10.00 - 12.00 Uhr / 15.00 - 17.00 Uhr, City-Center, 1. OG, Zimmer 300, Beratung nur nach Anmeldung unter Tel. 601-547.
AWO Lage, Bouldspielen unter fachkundiger Leitung, 13.30 Uhr, Seniorenreff am Jahnpfad.
AWO Lage, Sport mit Älteren, 15.30 bis 16.30 Uhr, Sekundarstufe in der Friedrichstraße.
TG Lage, Hobby-Skat, 16.30 - 19.30 Uhr, Gemeinschaftsraum der TG Halle am Jahnpfad – Gäste sind willkommen.
Kinder-/Jugendstach Turm Lage, 17.00-18.30 Uhr im Schulzentrum Werraenger, Treffpunkt Hauptgang.
Boule Sport für Jedermann, ab 17.00 Uhr, Anfänger/Innen willkommen, Sportzentrum des TuS Ehrenpurt, Pivthseider Str. 101.
Männer-Fitness „Bewegung tut gut“, Rücken, Becken Bauch u. Schulter, 18.30-19.30 Uhr, Turnhalle Hagen.
Freizeitkreis Suchtkrankenhilfe, trifft sich, 20.00 bis 22.00 Uhr, Gemeindehaus an der Marktkirche.
Feuerwehr Musikzug Heiden, 20.00 Uhr, Probenabend.
MGV Liederheim, Chorprobe, 20.00 bis 21.30 Uhr, Brasserie Max.
Akkordeonprobe „Tastenbrecher“, 20.00 Uhr, bei Ralf Schuster, Grenzstraße 11, Lage-Müsen (Tel. 05232-85663).
Lippischer Frauenthor „la musci“ Lage-Hagen, Chorprobe, 20 bis 21.30 Uhr, Gemeindehaus der Marktkirche in Lage.

Heimatverein Heiden

Fierabendradtour

Lage-Heiden: Zur vierten Feierabendradtour in diesem Jahr lädt der Heimatverein Heiden seine Mitglieder und Interessierte ein. Die

etwa 25 km lange Tour startet am Freitag, den 25. August um 18.00 Uhr. Der Treffpunkt ist wie immer der Marktplatz in Heiden.

Flott in den Herbst

Disco-Fox im Tanzsportclub Blau-Silber Lage

Lage (wsl). Am Montag, 4. September, beginnt mit zwölfwöchigem Rhythmus ein Disco-Fox-Workshop für fortgeschrittene Anfänger. An 6 Terminen à 1 Stunde werden bis zum 13. November Grundkenntnisse aufgeführt und neue Figuren einstudiert, auch Details zu Technik und Haltung kommen nicht zu kurz. Bei Anmeldung ist jeweils um 19.30 Uhr im Clubheim an der Bielefelder Str. 260 in Lage-Kachenhäusen.

Kosten für den Workshop betragen 72 Euro pro Paar. Im Anschluss stehen den Paaren weitere Workshops sowie ein Disco-Fox-Club im TSC Lage zur Verfügung. Interessierte Paare aller Altersklassen sind herzlich willkommen. Es ist keine Mitgliedschaft für die Teilnahme nötig. Anmeldungen können erfolgen auf der Homepage www.tscslage.de. Für Rückfragen steht unter der Rufnummer 0171 / 5757777 Corneli Reschke, Pressewart des TSC, zur Verfügung.



CDU Bürgerbüro im CDU-Bürgerbüro, Lange Str. 92, steht am Freitag, 25. August, die Beauftragte für Aussiedlerfragen und Integration der CDU in Lage Svetlana Berger von 10 bis 12 Uhr als Ansprechpartnerin zur Verfügung.
Am Samstag, 26. August, ist im CDU-Bürgerbüro ebenfalls von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Ratsherr Klaus Billebeck steht für Gespräche zur Verfügung. Telefonisch sind die Ansprechpartner unter 0 52 32 - 67 54 44 zu erreichen.

Samstag, 26. August

Die Maschinziegel in Aktion – Ziegel im Sekundatort, 10 bis 17 Uhr, Ziegeleimuseum Lage-Hagen.
SPD-Bürgerbüro, Lange Straße 92, ist von 10.00 - 12.00 Uhr geöffnet.
CDU-Geschäftsstelle in der Langen Straße ist von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.
Reitverein Ravensberg Lippe, Schnuppervorlesungen, 13 bis 14 Uhr, Infos unter 05232-4675.
Pfadfindergruppe Lage, „Stamm der Ritter“, Gruppenstunden für 6 - 15-Jährige, 14.00 - 16.00 Uhr, Pfadfindertag im Ab Ostgarten 1 (www.pfadfinder-lage.de).
Skulpturen am Ton, 14 bis 17 Uhr, Ziegeleimuseum Lage-Hagen: 10 Jahre Förderverein der Stadtbücherei Lage. Ein buntes Programm für die ganze Familie, 15.00 Uhr, Technikum.

Dienstag, 29. August

Schuldnerberatung des DPWW (nur nach Tel. Vereinbarung unter 05231-601547).
Rotkreuzshop in Lage, Schulstraße 37, von 09.30 bis 12.00 Uhr und von 14.30 bis 17.00 Uhr geöffnet.
Reitverein Ravensberg Lippe, Vorkurs für Anfänger, 15 bis 16 Uhr, Infos unter 05232-4675.
Jungschär Mädchen und Jungen (7-10 Jahre), 16.00 - 18.00 Uhr, Gemeindehaus Pottenhausen.
Boulen für alle Waddenhäuser, 17.00 Uhr, Bouball auf dem Dorfplatz am Ehemal.
TuS Kachenhäusen, Seniorenskat (ab 60 Jahre), 18.30 Uhr, II Trio am Sportzentrum in Kachenhäusen.
LIPs in motion, Chorprobe, 19.30 Uhr, Bürgerhaus.

Chorprobe des Kirchenchores Kachenhäusen

18.30 Uhr, Gemeindezentrum Ehlenbrucher Straße.
Stadtsportverband, Sportabzeichenabnahme, 18.30 Uhr, Stadion am Werraeng.
Alles Kreuzzug L. D. Begegnung - Selbsthilfegruppe Alkohol u. Medikamente, 19.00 Uhr, Lage, Hindenburgstraße 1.
Amnesty International, 20.00 Uhr, Gemeindehaus an der Marktkirche.
MGV Frohsinn Kachenhäusen, Chorprobe, 20.15 Uhr, Gemeindehaus Kachenhäusen.

Mittwoch, 30. August

Schuldnerberatung des DPWW (nur nach Tel. Vereinbarung unter 05232-601547).

Deutsche Geschichte

Von den Stauffern zu den Habsburgern

Lage (wsl). Die VHS bietet ab Donnerstag, 14. September 2017, von 19.00 bis 20.30 Uhr einen Arbeitskreis zur Deutschen Geschichte unter der Leitung von Mathias Verharm mit Inesgusung 12 Abend und im Theatrum, Lange Str. 124 an.
Im Arbeitskreis geht es um die Beschäftigung mit der Geschichte des eigenen Landes. Verharm: „In diesem Semester sprechen wir insbesondere die Zeit ab dem 12. Jahrhundert, in der die Dynastie der Stauffer maßgeblich für die Geschichte in den deutschen Lan-

